

Gut zu wissen

Moore schützen – torffrei gärtnern!

Es ist wieder so weit, die Gartensaison beginnt: Blumenkübel auf der Terrasse, Blumentöpfe für die Fensterbank und unsere Gärten und Gräber auf den Friedhöfen werden frisch bepflanzt und farbenfroh gestaltet. In Gartencentern und Baumärkten stapeln sich die Säcke mit Blumenerde. Viele Hobbygärtner*innen greifen dabei wie gewohnt auf die scheinbar bewährte Blumenerde zurück. Doch die wenigsten wissen, was sich hinter der harmlosen Bezeichnung „Erde“ verbirgt. Die meisten Blumenerden bestehen überwiegend aus Torf – dem Stoff, aus dem die Moore sind. Jedes Jahr verbrauchen wir Deutschen rund zweieinhalb Millionen Kubikmeter Torf aus Mooren als Pflanzenerde in privaten Haushalten!

Torf wird durch die Trockenlegung und den Abbau von Mooren gewonnen. Moore sind wichtige Biotop mit einer reichhaltigen Artenvielfalt sowie große Kohlenstoffspeicher. Durch ihren Abbau werden Lebensräume zerstört und große Mengen an Treibhausgasen freigesetzt. Sie müssen deshalb geschützt werden.

Es gibt Alternativen! Jeder und jede von uns kann durch die Verwendung von torffreier Erde zur Erhaltung von Mooren beitragen und damit **Lebensräume und Klima zugleich schützen**.

Im Weltladen bekommen Sie den **Kokoblock**, der aus reinen Kokosfasern besteht, die als Abfallprodukt bei der Herstellung von Kokosfasermatten, Seilen und Teppichen anfallen. Sie speichern Feuchtigkeit und Nährstoffe und sorgen damit für eine langanhaltende Wasserversorgung. Die Wurzeln erhalten ausreichend Luft und die Erde verhärtet nicht.

Torffreie Blumenerde erhalten Sie im Fachhandel. Bitte beachten: Auch „torfreduzierte“ oder „torfarme“ Erden können bis zu 80 Prozent aus Torf bestehen.

Im Weltladen bekommen Sie auch **Garten-Handschuhe** in verschiedenen Größen aus 100 % FS-zertifiziertem **Naturalatex** und **Bio-Baumwolle**. Sie sind fair gehandelt. Auf jedes Kilo Kautschuk wird eine Fair Trade Prämie bezahlt, die in einen Sozialfonds zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Gummizapfer und ihrer Familien eingeht.